

NIEDERSCHRIFT

über die öffentlichen Verhandlungen des Ortschaftsrates Muggenbrunn

am Donnerstag, 25. Juli 2019 (Beginn: 20.00Uhr; Ende: 20:55 Uhr)

in Muggenbrunn, HdG
(Tagungsort und -raum)

Vorsitzende: Ortsvorsteherin Isele

Zahl der anwesenden Mitglieder: 4 (Normzahl 6 Mitglieder)

Namen der nicht anwesenden Mitglieder:

Ortschaftsrat Ernst Karle (V) *

Ortschaftsrat David Kamp (V) *

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt die Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 14.07.2019 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 3 Mitglieder anwesend sind.
3. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung örtüblich bekannt gemacht wurde

*) Der Abwesenheitsgrund wird in Klammer durch die Kurzzeichen (K) = krank, (V) = verhindert mit Entschuldigung, (U) - unentschuldig ferngeblieben, angegeben.

T A G E S O R D N U N G

1. Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung
2. Sachstand HdG
3. Bauantrag Flst.Nr. 91/1
4. Patrozinium 2019
5. Verschiedenes
6. Fragen und Anregungen der Ortschaftsräte

In der heutigen Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung

- Anwohnerin merkt an, dass im Blättle die Sitzungen angekündigt sind, jedoch erst 2 Tage später im Internet. – Ortsvorsteherin Isele erklärt, dass die Tagesordnungspunkte (TOP) meist noch nicht fix fest stehen und daher die Verzögerungen kommen. Die TOP hängt aber auch im HdG aus. Die Einladung zur OR muss aufgrund der Druckfristen der TN jedoch deutlich eher an die Verwaltung gesendet werden.
- Anwohner möchte wissen, wieso er nicht das wlan des HdG nutzen kann (wird als unsichere Seite abgewiesen) und wie groß der Radius des WLANs ist? Er wurde an die HTG verwiesen.

2. Sachstand HdG

- Firma Seger: grds. fertig, alles funktionsfähig, beim Öffnen der Fenster hakt es noch, wird noch beseitigt. Fenster ganz hinten in dem Saal funktioniert nicht.
- Firma Jungel: Putz vorgestern, Bodenreinigung, danach bis Mitte August durch Fa. Büche Bodenbelag (Vinyl in Holzoptik), Wände des Vorbaus vor Pelletslager gestellt und verputzt; Flur wird noch gestrichen, Türen im EG ebenfalls, Im Saal noch Maler. Im kommenden Winter wird die BW bis zur Fertigstellung des FW-Hauses das Sitzungszimmer während der Dienstzeiten zum Aufenthalt nutzen. Überlegungen machen wegen des Winters mit den Skischuhen. Vordach gemacht durch Firma Karle, dabei wurde ein Loch entdeckt, wird aber repariert.
- Versorgung der Stühle an den bisherigen Platz erfolgte durch SCM und Helfer mit dem Ziel, die Bühne wieder nutzbar zu machen
- Stadt muss Holz holen, bereits vor zwei Wochen verständigt, durch Hausmeister angemahnt
- Angebot Vorhang in Höhe von knapp 3000 Euro durch Fa. Klein, Stoff nach den Brandschutzrichtlinien. Nach Beratung empfiehlt der OR die Farbe rot 110 (siehe Muster).

3. Bauantrag Flst.Nr. 91/1

Der Ortschaftsrat Florian Wunderle ist bei der Entscheidung zu diesem Punkt befangen. Er verlässt vor Beginn der Information und Beratung den Ratstisch und nimmt im Zuschauerraum Platz.

Durch OV Isele wird das Bauvorhaben vorgestellt. Pläne liegen vor.
Nach Beratung stimmt der OR dem Bauvorhaben einstimmig zu.

Beschluss 5:

Ja (3) Nein (0) Enthaltungen (0)

4. Patrozinium 2019

- Termin wurde bereits mit Kirche festgelegt: 15.09.
- Gottesdienst ab 10.00
- Musik während des Gottesdienstes wird durch MGV Aftersteg gemacht
- Todtnauberger Musik für den Festakt, Kirche beteiligt sich an den Kosten (300€ plus Verpflegung)
- Orga von 2018 in Grundsätzen übernehmen (BW und FW wollten 2018 ausgelassen werden).
- Mehr Einbindung von BW und FW
- Treffen mit Vereinsvertretern unbedingt nötig (Kuchen als Spendenbasis und keine Kasse)

5. Verschiedenes

- Aus der Gemeinderatsitzung:
 - o Die weitere Planung der FW wird vom Büro MS Baumanagement GmbH aus Wieden übernommen. Folgender Zeitplan ist vorgesehen: Werkplanung mit Abschluss Ende des Sommers, Ausschreibungen Herbst/Winter 2019, Baubeginne Frühjahr 2019
- Angebot, dass „Mein Muggenbrunn“ die Werbetafel und die Bank auf der Ecke auf dem geschotterten Abrissplatz aufstellen kann.

6. Fragen der Ortschaftsräte

- OR Wunderle fragt, was mit dem ehemaligen Tennisplatz passiert. – Florian fragt Uli ob es eine günstige Möglichkeit gibt, Erdaushub auf den Platz zubekommen.
- OR Wunderle fragt nach dem Brandweiher. OV fragt bei Herr Schäfer, Stadt Todtnau, nach.
- OR M. Karle fragt ob die Böschungen gemäht werden. In den Oberhäusern sei das bisher nicht der Fall
- OR Wunderle fragt was mit den Löchern durch die Telefonleitungen passiert. - Stadt wusste zu Beginn nicht, dass die Telekom begonnen hat. Kein weiterer Zeitplan bekannt.

- OR M. Karle fragt, wo die Fernbedienung für den Treppenlift sei. - Im Büro vom OV, Rampen fehlen auch noch, stehen aber auch im Büro.
- OR Wunderle fragt nach der Treppe im Wirtschaftsraum.- Es wird eine günstige Version gesucht die von der Ortspauschale bezahlt und durch OR Wunderle dem restlichen OR vorgeschlagen, Din Norm muss erfüllt werden.
Rohre müssen verkleidet werden, die Überlegung besteht, ob neune Fliesen verlegt werden sollen.
Der Raum muss sauber gemacht werden wegen des Patroziniums.

Isele, Ortsvorsteherin.